Presseinformation

11. Juli 2005

Revitalisierte Sisi-Kapelle eröffnet

Pröll: Soll Oase der Ruhe sein

Am Freitag nahmen Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, seine Gattin Elisabeth Pröll und der Wiener Bürgermeister Dr. Michael Häupl die Eröffnung der revitalisierten Sisi-Kapelle „Am Himmel“ nahe der Wiener Höhenstraße vor. Die im Vorjahr begonnenen Revitalisierungsarbeiten wurden im Juni dieses Jahres abgeschlossen. Die in neuem Glanz erstrahlende Kapelle mitten im Wienerwald ist nun wieder für Besucher zugänglich.

„Die Sisi-Kapelle soll in Zukunft ein Ort der Kraft, des Auftankens und eine Oase der Ruhe sein“, meinte Pröll. Es freue ihn, dass Wiener und Niederösterreicher diese Stunde gemeinsam begehen können.

„Ich hoffe, einen kleinen Beitrag zu der durch den Wienerwald gegebenen Symbiose zwischen Wien und Niederösterreich leisten zu können“, meinte Elisabeth Pröll, die sich bereit erklärt hatte, als Patin für die Sisi-Kapelle zu fungieren.

Bürgermeister Häupl betonte, das Miteinander von Wien und Niederösterreich sei durch die Sisi-Kapelle um den „Himmel“ symbolhaft verbunden.

Die Sisi-Kapelle wurde im Jahr 1854 anlässlich der Vermählung von Kaiserin Elisabeth und Kaiser Franz Joseph I. „am Himmel“ errichtet. Durch Kriegseinwirkungen, Witterungseinflüsse und Schadstoffbelastungen ist sie in den vergangenen Jahren zusehends verfallen. 1997 erwarb das Kuratorium Wald große Teile des Areals „Am Himmel“. In der Folge organisierte das Kuratorium die Initiative „Rettet die Sisi-Kapelle“; es wurde beschlossen, die Kapelle zu revitalisieren. Die Arbeiten wurden im April 2004 begonnen und konnten im Juni 2005 abgeschlossen werden. Im Zuge dieser Arbeiten wurde der Innenraum der neugotischen Kapelle zu einem Erlebnisraum für die Besucher ausgebaut, der die Verbindung von Natur und Kultur spürbar machen soll. 14 in die Wände versenkte Flachbildschirme stellen hier Szenen aus der Umwelt bzw. über deren Zerstörung dar. Ein Glasdach verbindet die Kapelle mit der sie umgebenden Natur. Die Gesamtkosten für die Revitalisierung belaufen sich auf 1,1 Millionen Euro.

„Der Himmel“ bzw. die Sisi-Kapelle stellen seit Jahrhunderten ein beliebtes Ausflugsziel für Einheimische und Gäste dar. Jährlich wird das Areal von rund 150.000 Menschen besucht. Neben der Kapelle fungieren hier ein Lebensbaumkreis, das Cafe-Restaurant „Oktogon“, ein Weingarten und ein Naturkinderspielplatz als Sehenswürdigkeiten.

Nähere Informationen: www.himmel.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at